

Aktueller Stand - Standort und Unterkunft, 23. September 2016



Ziel ist die Errichtung einer eingruppigen Waldkita in Sankt Augustin Niederpleis. Für das Kita-Jahr 2017/2018 werden 15 Kinder im Alter von zwei Jahren bis zur Einschulung (Gruppenform I) für 25, 35 und 45 Stunden aufgenommen. Träger ist die Elterninitiative Niederpleiser Frischlinge e.V.

### 1. Standort

Aktuell präferierter Standort ist eine Wiese am Niederpleiser Gemeindewald in Sankt Augustin (Flurstücknummer 2988). Er befindet sich am südlichen Ende eines Grünstreifens zwischen dem Wald und einer Wohnsiedlung und schließt an die Straße „Hasenweg“ an. Abbildung 1 zeigt einen Ausschnitt der Karte von Sankt Augustin Niederpleis auf dem das genannte Grundstück in rot eingezeichnet ist.

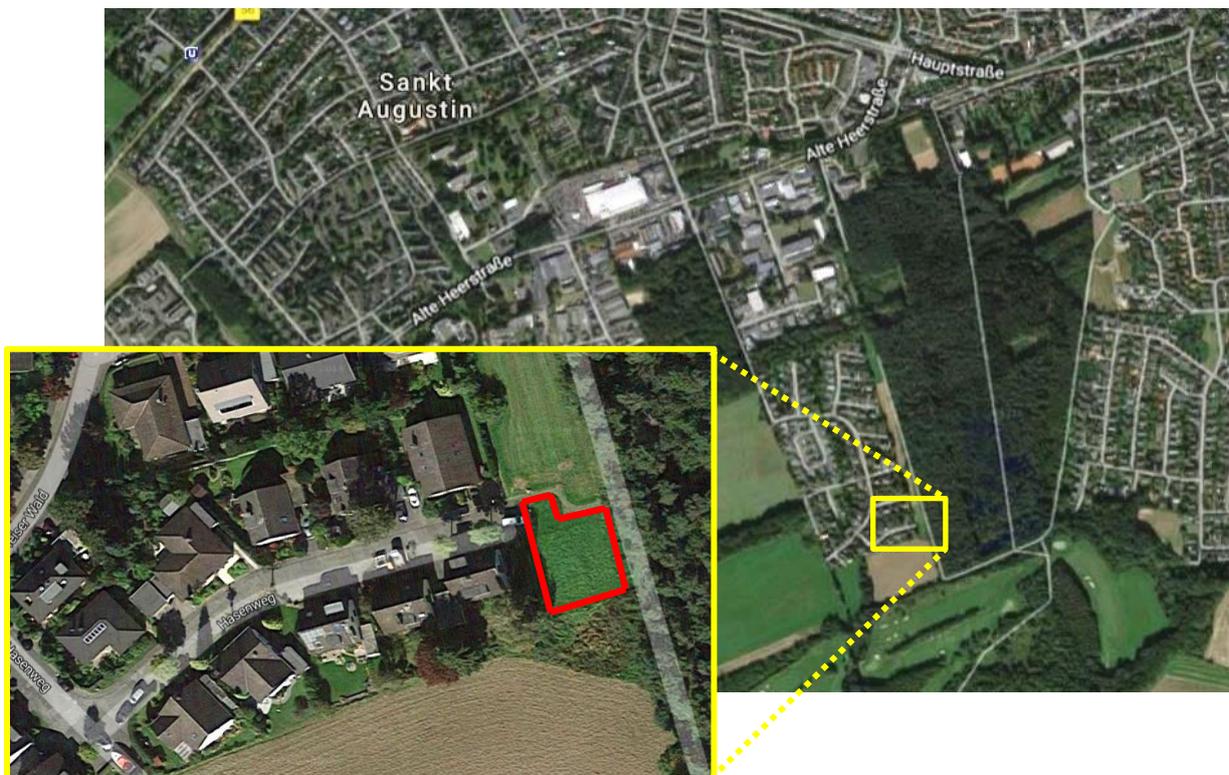


Abbildung 1: Karte mit vergrößertem Ausschnitt des präferierten Standorts (rot) der Waldkita in Sankt Augustin Niederpleis

Die Erschließung des Grundstückes kann vom Hasenweg aus erfolgen. Die Zufahrtsstraßen verfügen außerdem über einige öffentliche Parkplätze. Eigentümer ist die Stadt Sankt Augustin, mit der aktuell die Bedingungen zur Nutzung besprochen werden. Umweltamt und Bauamt sehen die Umsetzbarkeit

bisher positiv, am 6.10.16 findet ein gemeinsames Treffen aller Beteiligten statt um die Details zu klären.

## 2. Unterkunft

Geplant ist eine Lösung mit zwei Bauwagen. Auf diese Weise können die jüngeren Kinder in der Mittagspause in Ruhe in einem der Bauwagen schlafen, während sich auch die Älteren auf Wunsch im anderen Bauwagen in der Wärme beschäftigen können. Außerdem kommt es durch die Trennung von Schlaf- und Essbereich nicht zu zeitlichen Engpässen wenn einige Kinder bereits müde, andere mit dem Essen aber noch nicht fertig sind.

Aktuell besteht Kontakt mit mehreren Herstellern von Bauwagen für Waldkindergärten. Der derzeitige Planungsstand zum Ausbau der Bauwagens ist in Abbildung 2 dargestellt.

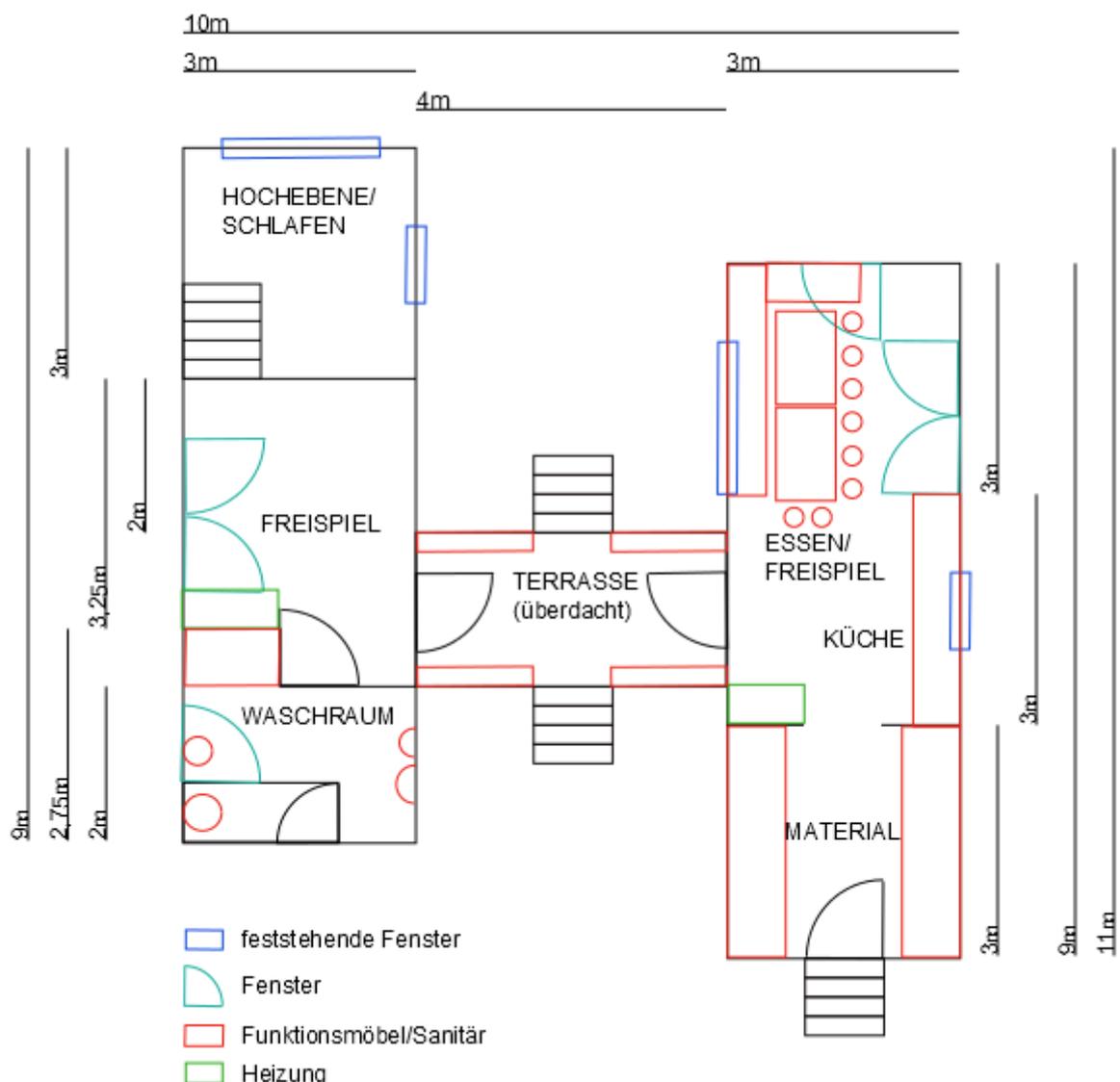


Abbildung 2: Grundriss der Bauwagenlösung

## **Erläuterungen zu Abbildung 2:**

Hochebene/Schlafen: Zur optimalen Ausnutzung des Raumes und um eine wohlige Gemütlichkeit herzustellen ist eine Hochebene geplant, deren oberer Bereich zum Schlafen und außerhalb der Schlafenszeit zum Rückzug und Lesen genutzt werden kann. Im unteren Bereich befinden sich Staumöglichkeiten und zusätzliche Spielfläche.



Beispielbild von [www.waldkindergartenwagen.de](http://www.waldkindergartenwagen.de)

Freispiel Wagen links: Dieser Bereich mit dem angrenzenden unteren Bereich der Hochebene wird mit mobilen Spielteppichen ausgestattet und soll den Kindern als Raum für Konstruktionsspiel und Rollenspiel zur Verfügung stehen. Das Doppelfenster ist bodentief geplant und kann als zweiter Fluchtweg ausgebaut werden.

Waschraum: Im Waschraum befinden sich eine Toilettenkabine mit einer Toilette für die Erwachsenen, eine Toilette für die Kinder, ein Waschbecken auf Erwachsenenhöhe, eines auf Kinderhöhe sowie ein Wickeltisch mit integrierter Treppe.

Überdachte Terrasse: Die Terrasse ist der zentrale Eingangsbereich zu den beiden Wagen. Hier befindet sich auch die Garderobe der Kinder. Sie ist mit Bänken, Jacken- und Rucksackhaken sowie Schuh- und Stiefelhaltern ausgestattet. Für die besonders kalten Tage sind Handschuh- und Mützenfächer über den Heizungen vorgesehen. Zwei Zugänge führen auf die Terrasse und hinunter, damit die Kinder den gesamten Spielbereich in der Nahumgebung der Wagen schnell erreichen können.

Essen/Freispiel: Der Essensbereich besteht aus eingebauten Bänken, stapelbaren Hockern und zwei Tischen auf Rollen. Nach dem Essen kann der Essensbereich dadurch schnell und einfach umgestaltet werden um den älteren Kindern, die keinen Mittagsschlaf machen, den Platz zu schaffen, den sie sich wünschen. Das ermöglicht auch Spiele auf dem Boden. Die Ausstattung für diesen Freispielbereich sieht besonders Gesellschaftsspiele, Puzzle und Bastelmaterialien vor. Vor der Mittagspause erhalten die Kinder aber auch die Möglichkeit Material aus dem Wagen links „auszuleihen“.

Küche: Die Küche ist so ausgestattet, dass (als besondere Aktion) vor Ort gekocht und gebacken werden kann. Außerdem soll die Möglichkeit bestehen Essen aufzuwärmen. Es ist noch keine Entscheidung gefallen in welcher Form das Mittagessen angeboten wird. Gewünscht wird die frische Zubereitung, zur Diskussion steht aber auch die Zulieferung durch einen Caterer.

Material: Mit direktem Zugang von draußen kann hier effizient Material gelagert werden. Die Einbauschränke verfügen über Regalfächer, die mit Aufbewahrungskisten ausgestattet werden.